

Gesellschaft

Entwicklung des Lebensraums Surselva – Perspektiven für Wirtschaft, Tourismus, Schule, Kirche und Bevölkerung

Die Surselva entwickelt sich wirtschaftlich sehr zurückhaltend. Junge Arbeitskräfte aus vielen Berufssparten sehen keine langfristigen Berufsaussichten, geschweige denn berufliche Aufstiegsmöglichkeiten. Die Abwanderung in der Surselva führt dazu, dass die Gemeinden immer kleiner und Schulhäuser zusammengelegt werden. Dadurch verliert die Region zunehmend an Attraktivität für Familien. Wie sehen die Zukunftsperspektiven in der Surselva als Lebensraum für uns aus?

Am Vormittag findet eine Podiumsdiskussion mit Reto Gurtner, Präsident der Weissen Arena Gruppe, und Nationalrat Andrea Hämmerle statt. Die Gesprächsleitung liegt bei Martin Gabriel, Stadtschreiber der Stadt Ilanz.

Am Nachmittag besteht die Möglichkeit, sich in zwei Gesprächsgruppen mit den beiden Podiumsteilnehmern zu besonders brennenden Fragen, die das Tagungsthema betreffen, auszutauschen.

Veranstalterin: Evangelische Vereinigung Gruob und Umgebung
Datum: Mittwoch, 5. November 2008 von 10.00 bis 16.00 Uhr

Ort: Aula der Schulanlage Ilanz

Kosten: keine

Anmeldung: nicht notwendig

Fachstelle Kind und Kirche Kaleidoskop 4.1 – Beten, meditativ vertiefen

Das Kaleidoskop ist eine Grundausbildung für Frauen und Männer, die in der kirchlichen Arbeit mit Kindern engagiert sind oder sich auf eine solche Tätigkeit vorbereiten (Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von freiwilliger Arbeit mit Kindern in der Kirche, Fiira mit da Chliina, Kolibri – Sonntagsschule sowie für Katechetinnen und Katecheten und weitere Interessierte). Es besteht aus verschiedenen Modulen, die auch gut einzeln besucht werden können. Nähere Informationen: www.kaleidoskop.ch

Inhalte: Unsere Träume und Visionen/Im Alltag beten/Beten mit Verwendung von Symbolen/Beten für andere/Beten – auch in der Wut?/Beten ist auch Liturgie

Leitung: Jutta Bossard, Katechetin, Mitarbeiterin Fachgruppe KiK, Aargau
 Johanna Wegmann, Pfarrerin, Leiterin der KiK-Fachstelle Graubünden

Datum: 30.–31. August 2008

Ort: Genossenschaft Fontana Passugg

Kosten: Kursbeitrag inklusive Verpflegung und Übernachtung im Doppelzimmer Fr. 200.– (EZ Fr. 50.– Zuschlag)

Anmeldung/ bis 4. Juli

Auskunft: Johanna Wegmann, Oberwinkel, 7235 Fideris
 Tel. 081 332 14 60, johanna.wegmann@gr-ref.ch

Veranstalterinnen: Fachstelle Kind und Kirche (KiK) Graubünden
 KiK-Kommission Graubünden

Vorausschau auf die nächste Tagung

Samstag, 31. Januar 2009 in Thusis. Informationsveranstaltung zum Netzwerk familien-kirche (www.familien-kirche.ch)

Unterwegs sein

Kunstwanderungen mit Pfr. Dieter Matti

Rund um den Comersee 16. – 23. August 2008
Ein Land wie ein Garten (Varenna)

Grenzen überschreiten

*Geographische und geistige
 Horizonterweiterungen*

Die Mitte zum Leben

*Eine Suche nach dem
 Wesentlichen*

Grosse gotische Kathedralen

Die Spur eines Lächelns 3. – 11. Oktober 2008
 (Autun, Chartres, Reims)

Ravenna

*Ein Höhepunkt abendländischer
 Kunst* 19. – 26. Oktober 2008
 (Ravenna)

Nähere Infos und Anmeldungen:

Kunstwanderungen Bergün
 Dieter Matti
 7484 Latsch ob Bergün
 Tel. 081 420 56 57
 Fax 081 420 56 58

Partnerschaft

Gesprächstraining für Paare (EPL/KEK)

Glückliche Paare haben ein Geheimnis. Sie können gut miteinander reden. Das klingt einfach. Doch bei heiklen Themen oder unter Stress kochen die Emotionen schnell über; ein Wort gibt das andere und schon hängt der Haussegen schief. Wie es besser geht, können Paare beim Gesprächstraining lernen.

Informationen und Anmeldung für beide Kurse:

Beratungsstelle für Lebens- und Partnerschaftsfragen, Bahnhofstr. 20, 7000 Chur, Tel. 081 252 33 77 oder E-mail: beratung-chur@gr-ref.ch

EPL – Ein partnerschaftliches Lernprogramm

Zielpublikum: Der Kurs ist geeignet vor allem für junge Paare in den ersten Jahren ihrer Beziehung, aber auch für Paare, die für ihre partnerschaftliche Kommunikation neue Wege und Impulse suchen.

Daten: 14. – 16. November 2008 (Fr 18.00 – 21.00 Uhr, Sa 9.00 – 18.00 Uhr und So 9.00 – 12.00 Uhr)

Ort: Chur

Kursleitung: Angelika Müller Jakober (Pfarrerin, Gestalttherapeutin, EPL-Trainerin) und Arno Arquint (Theologe, Psychologe, Religionswissenschaftler, EPL-Trainer)

Kosten: Fr. 150.– / 250.– / 350.– pro Paar je nach finanziellen Möglichkeiten. In den Kurskosten nicht inbegriffen sind die Verpflegung und allfällige Übernachtungen.

Infoabend: 30. September 2008

KEK – Konstruktive Ehe und Kommunikation

Zielpublikum: Paare, die schon seit längerer Zeit zusammen sind und auch ihre gemeinsame Geschichte reflektieren möchten. Teilnahme als Paar am ganzen Kursblock ist unerlässlich.

Datum: sieben Abende ab 22. Oktober 2008 (Mittwoch), jeweils 19 – 22 Uhr

Ort: Chur

Kursleitung: Christa Schmidmeister (Lehrerin, KEK-Trainee) und Thomas Mory (Pfarrer, Individualpsychologe, KEK-Trainer)

Kosten: Fr. 250.– / 350.– / 450.– pro Paar je nach finanziellen Möglichkeiten. In den Kurskosten nicht inbegriffen sind die Verpflegung und allfällige Übernachtungen.

Infoabend: 30. September 2008

Koordination/Information

Fachstelle Erwachsenenbildung
 der Evangelischen Landeskirche Graubünden
 Rahel Lieberherr-Marugg
 Welschdörfli 2, 7000 Chur
 Telefon 079 815 80 17
rahel.lieberherr@gr-ref.ch

2/08

Einführung ins Handbuch für Kirchgemeinden

2. Tagung für Präsidentinnen und Präsidenten

Die Kraft der Stille – Sitzen im Schweigen

Meditatives Tanzen in Chur

Jahreszeiten des Herzens

Werkstatt für Lebensfragen – Anpassung und Widerstand

Evangelische Theologiekurse für Erwachsene

Entwicklung des Lebensraums Surselva – Podium

Kind und Kirche
 Kaleidoskop 4.1 – Beten, meditativ vertiefen

Kunstwanderungen mit Pfr. Dieter Matti

EPL und KEK – Gesprächstraining für Paare

Programm Juli bis Dezember 2008



Für Kirchgemeindevorstände

Einführung ins Handbuch für Kirchgemeinden

Das Leben einer Kirchgemeinde ist vielfältig. Als Leitende nehmen die Mitglieder der Kirchgemeindevorstände die Verantwortung wahr, Gottesdienste, Religionsunterricht, Aktivitäten zur Jugendarbeit, Erwachsenenbildung, Altersarbeit und andere diakonische Bereiche zu organisieren und die Administration in der Kirchgemeinde zu gewährleisten. Zur Bewältigung dieser Aufgaben gehört Engagement und Freude am freiwilligen Einsatz für die Gemeinschaft. Der Kirchenrat hat ein Handbuch als Werkzeug und zur Unterstützung geschaffen. Mit Bezug auf die kirchliche Gesetzessammlung der Evangelisch-reformierten Landeskirche Graubünden gibt es Auskunft über strukturelle Fragen und definiert den Auftrag. Die Einführungsveranstaltung gibt den Teilnehmenden einen Überblick und ermöglicht eine effiziente Arbeit mit dem Handbuch.

Veranstalterin: Evangelische Landeskirche Graubünden
Daten/Orte: Dienstag, 28. Oktober 2008 in Thusis
Freitag, 31. Oktober 2008 in Landquart
Donnerstag, 06. November 2008 in Zernez
Zeit: jeweils von 18.00 bis 21.30 Uhr
Leitung: Mitglieder des Kirchenrats, Giovanni Caduff und Reinhard Kramm
Kosten: keine
Anmeldung: bis 10 Tage vor dem Kurs an die Fachstelle Erwachsenenbildung

2. Tagung für Präsidentinnen und Präsidenten

Schwerpunktthema bildet die Rolle der Präsidentin/des Präsidenten als Führungskraft des Gremiums und der Kirchgemeinde. Wie nehme ich meine Führungsaufgaben in der Kirchgemeinde wahr und wie schaffe ich arbeitserleichternde Strukturen? Wie trage ich zu einer konstruktiven Zusammenarbeit mit dem Pfarramt und weiteren Mitarbeitenden bei? Mit Impulsen aus dem Referat, im Erfahrungsaustausch und mit Ausblicken in andere Richtungen werden Sie in Ihrer Arbeit gestärkt. An der Tagung werden die Präsidentinnen und Präsidenten der Kirchgemeinden vom Kirchenrat über aktuelle Themen informiert.
Veranstalterin: Evangelische Landeskirche Graubünden
Datum: Samstag, 22. November 2008
Zeit und Ort: 9.15 bis 16.30 Uhr im Hotel Chur in Chur
Referent: Beat Hänni, Co-Autor des Buches «Kirchgemeinde – gemeinsam leiten und entwickeln»
Leitung: Mitglieder des Kirchenrats
Jacqueline Baumer Müri, Hof de Planis, Stels
Rahel Lieberherr-Marugg, Fachstelle Erwachsenenbildung
Kosten: keine
Anmeldung: bis am 4. November an die Fachstelle Erwachsenenbildung
Teilnehmerzahl: auf 45 beschränkt

Meditation/Spiritualität

Die Kraft der Stille – Sitzen im Schweigen

Das Christentum verfügt über eine reiche Tradition der Spiritualität, darunter auch das Gebet des Schweigens. In der Stille offen werden für die Gegenwart Gottes. An den Treffen üben die Teilnehmenden das Sitzen und Gehen in der Tradition des Zen. Die ersten beiden Abende gelten als Einführung und sind Voraussetzung für die weiteren Treffen.
Daten: 20. August, 3./17. September, 1./15./29. Oktober, 12./26. November, 10. Dezember 2008
Zeit und Ort: jeweils von 18.00 bis 19.30 Uhr in der Martinskirche in Chur
Leitung: Fadri Ratti, Angelika Müller Jakober, Monica Kaiser-Benz, Carla Camenisch, Claudia Walter
Veranstalterin: Evangelische Kirchgemeinde Chur
Kosten: Fr. 20.– für den ganzen Zyklus
Anmeldung: Bei Angelika Müller, Telefon 081 356 61 00, angelika.mueller@gr-ref.ch

Meditatives Tanzen in Chur

In meditativen oder sakralen Tänzen nehmen wir uralte Symbole wie Spirale, Labyrinth, Kreis, Kreuz usw. auf und vereinigen sie tänzerisch zum Ausdruck von Freude, Trauer, Lob und Dank. Aus der Mitte schöpfen wir Kraft, holen uns Segen.
Daten: 18. September, 23. Oktober, 20. November, 18. Dezember 2008
Zeit und Ort: Wenn nicht anders angegeben jeweils von 19.45 – 21.45 Uhr im Seniorenzentrum Rigahaus, Gürtelstrasse 90, Chur
Leitung: Pia Engler
Veranstalterin: Evangelische Kirchgemeinde Chur
Kosten: Pro 5 Abende Fr. 90.– bis 100.– / Einzelner Abend Fr. 25.–
Anmeldung: nicht notwendig

Jahreszeiten des Herzens

«Der äussere Kreis der Jahreszeiten hat seine Entsprechung auch in unserem Herzen. Wie die Lichteinstrahlung der Sonne im Jahreskreis auf Pflanzen, Tiere und das Wetter wirkt, so wirkt sie auch auf unsere Stimmung», meint der Komponist und Blockflötist Hans-Jürgen Hufeisen. «Unsere Seele wandelt sich mit den Jahreszeiten, und manchmal schafft sie diese auch selbst. Wir können viel von jenen lernen, die ihre Spiritualität in geschwisterlicher Anlehnung an die Natur entfalten und verstehen.» Mit einem Rondo für die Seele stimmt Hans-Jürgen Hufeisen das Herz auf Jahreszeiten und Wandel ein. Seine Melodien führen und begleiten durch das Jahr wie ein innerer Kompass. Und mit seiner Blockflötenfamilie, vom nur sieben Zentimeter messenden «Gar-klein-Flötlein» (das heißt wirklich so) über die schlichte Schulflöte bis hin zur zwei Meter großen Subbassflöte, schöpft er aus einem vielfältigen Klangreichtum.
Datum: 14. September 2008
Zeit und Ort: um 17.00 Uhr in der Reformierten Kirche Malans
Leitung: Hans-Jürgen Hufeisen, Flöten und Thomas Strauss, Klavier
Veranstalterin: Reformierte Kirchgemeinde Malans
Kosten: im Vorverkauf Fr. 20.– (Schüler/Studenten Fr. 15.–), an der Abendkasse Fr. 22.– / 17.– Reformiertes Pfarramt Malans, Tel. 081 322 14 08 oder malans@hufeisen.ch
Vorverkauf:
Am gleichen Tag um 13.30 Uhr gibt Hans-Jürgen Hufeisen in Malans einen Workshop «Kindertraumland – eine Entdeckungsreise zur Musik».
Anmeldung und Informationen beim Reformierten Pfarramt Malans. Die Teilnahme ist kostenlos.

Deutschschweizer Projekte Erwachsenenbildung – wtb



Alle wtb-Projekte werden von verschiedenen Kantonalkirchen ideell und finanziell getragen. Mit dabei ist auch der Kanton Graubünden. Sämtliche Angebote stehen den Kirchgemeinden zur Verfügung. Auskünfte erteilt die Fachstelle Erwachsenenbildung.

Werkstatt für Lebensfragen

Die Werkstatt für Lebensfragen ist ein Projekt kirchlicher Erwachsenenbildung. Sie greift Themen und Probleme heutigen Lebens und Zusammenlebens auf und bietet den Menschen Raum, ihre Lebenssituation zu überdenken, ihre Ressourcen neu zu entdecken, ihre Handlungsmöglichkeiten und Ziele miteinander zu besprechen. Die Werkstatt arbeitet mit den Lebenserfahrungen und dem Alltagswissen der Teilnehmenden.

Anpassung und Widerstand

Anpassung und Widerstand ist ein Alltagsthema, das alle Dimensionen unseres Lebens berührt. Das Thema ist eine Herausforderung für jedes Lebensalter. Erproben das Kleinkind und der Pubertierende auf dem Weg zum Erwachsenwerden vor allem den Widerstand, so liegt der Schwerpunkt beim alternden Menschen eher bei der Anpassung. Oder vielleicht doch nicht?
Daten: Donnerstag, 23. Oktober, 6. und 20. November 2008, jeweils 8.30 bis 11.30 Uhr
Zeit und Ort: Centrum Obertor, Welschdörfli 2, Chur
Leitung: Rahel Lieberherr-Marugg, Fachstelle Erwachsenenbildung
Veranstalterin: Evangelische Landeskirche Graubünden
Kosten: Fr. 20.– (plus 30.- für die Kursunterlagen, wenn gewünscht)
Anmeldung: bis am 10. Oktober an die Fachstelle Erwachsenenbildung

Die Fachstelle Erwachsenenbildung führt den Kurs auf Wunsch in Ihrer Kirchgemeinde durch. Daten nach Absprache. Der Kurs eignet sich auch als Einführung in die Kursunterlagen für interessierte KursleiterInnen in den Kirchgemeinden.

Evangelische Theologiekurse für Erwachsene

Auf lebensbezogene Weise Grundaspekte des christlichen Glaubens vertiefen.

Theologiekurs in Chur

Themen/Kursdauer: Altes und Neues Testament, Kirchengeschichte
Systematische Theologie, Einführung in verschiedene Religionen. Der Kurs dauert insgesamt drei Jahre, kann aber auch für ein Jahr belegt werden.
Zeit und Ort: Kirchgemeindehaus Comander, Chur
1x wöchentlich (Dienstag 19.15 – 21.45) sowie drei Kurswochenenden und drei Studientage pro Kursjahr
Fr. 800.– pro Jahr inkl. Material
Kosten:
Leitung:
Infos/Anmeldung: Pfr. Kaspar Kunz, Präz, Tel. 081 651 12 34
Rita Insel, Katechetin, Küblis, Tel. 081 332 16 33

Theologiekurs im Engadin

Zeit und Ort: jeweils Dienstag, 19.00 – 22.00 Uhr im Pfarrhaus in Zernez (Ferienzeiten ausgenommen).
3 Kurswochenenden und 5 Studientage pro Jahr an verschiedenen Orten. Es kann jeweils zu Beginn einer neuen Einheit in den Kurs eingestiegen werden.
Kosten: Fr. 800.– pro Jahr inkl. Material
Leitung:
Infos/Anmeldung: Pfrn. Brigitte Fuchs, Ramosch (Theologische Leitung) Tel. 081 866 31 41
Ute Börner, Tschlin (Administration) Tel. 081 860 10 42

Ich möchte dieses Programm regelmässig zugeschickt erhalten
 Ich wünsche weitere Informationen zu folgender Veranstaltung:

Ich möchte mich für folgenden Kurs anmelden:

Streichen Sie bitte meine Adresse aus Ihrer Kartei

Absender:

Telefon

E-Mail